

Sprechzeiten und Kontakt:

www.arberlandkliniken.de

Arberlandklinik Zwiesel:

Zimmer 2.252, 2. Stock
 Telefon: 09922 99-0
 E-Mail: sozialdienst-PUE@arberlandkliniken.de

Arberlandklinik Viechtach:

Büro im 1. Obergeschoss neben der Kapelle
 Telefon: 09942 20-0
 E-Mail: sozialdienst-PUE@arberlandkliniken.de

Bei Nichtbesetzung der Büros, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter der Pforte.



Gesundheit ganz nah.

Arberlandklinik Zwiesel

Arberlandstraße 1
 94227 Zwiesel
 Tel. +49 9922 99-0

info-z@arberlandkliniken.de

Arberlandklinik Viechtach

Karl-Gareis-Str. 31
 94234 Viechtach
 Tel. +49 9942 20-0

info-v@arberlandkliniken.de

Pflegeüberleitung und Sozialdienst



Gemeinsam Wege finden

Was sind Pflegeüberleitung und Sozialdienst?

Die Entlassung nach einem akuten Ereignis aus dem Krankenhaus stellt Angehörige und Lebensgefährten oft vor scheinbar unlösbare Probleme.

Darum stehen Ihnen unsere Mitarbeiter bereits während Ihres Krankenhausaufenthalts organisatorisch und beratend zur Seite. Um Sie optimal betreuen zu können, arbeiten wir eng mit den einzelnen Stationen und Ärzten zusammen.

Für Sie wollen wir das Bindeglied zwischen dem Krankenhausaufenthalt und der Zeit nach der Entlassung sein.

Zu den weiter betreuenden Versorgungseinrichtungen (z.B. Pflege- oder Rehabilitationseinrichtungen) pflegen wir enge Kontakte, um die Kontinuität und Qualität der Pflege und Versorgung sicherzustellen.

Für jeden Patienten suchen wir die individuellen Lösungsmöglichkeiten und beziehen auch die Familienangehörigen im Bedarfsfall in die Beratung ein.

Die Beratung ist für stationäre Patienten und ihre Angehörigen vertraulich und kostenlos.



Beratungsangebote der Sozialberatung

Beratung zu Rehabilitationsmaßnahmen und ambulante Angebote nach einem stationären Aufenthalt:

- stationäre und ambulante medizinische Rehabilitation (Anschlussheilbehandlung)
- geriatrische Rehabilitation

Hilfe bei wirtschaftlichen und sozialrechtlichen Fragen:

- Leistungen der Rehabilitation
- Teilhabe des Schwerbehindertenrechts
- weitere Leistungen nach dem Sozialrecht
- finanzielle Hilfsmöglichkeiten

Hilfestellung bei psychosozialen Fragen:

- Krankheits- und Lebensbewältigung
- Umgang mit Funktionseinschränkungen, Behinderung und Pflegebedürftigkeit
- Suchtberatung
- Vermittlung von speziellen Beratungsstellen sowie Patienten- und Selbsthilfegruppen
- Hilfe bei Obdachlosigkeit
- gesetzliche Betreuung und Vollmachten



Beratungsangebote der Pflegeüberleitung

Wir möchten erreichen, dass pflegebedürftige Patientinnen und Patienten nach der Entlassung aus dem Krankenhaus weiter gut versorgt sind.

Dazu bieten wir Information, Beratung und Koordination in folgenden Bereichen:

- stationäre Pflege
- häusliche Versorgung (u.a. ambulante Pflege, Haushaltshilfen, Hilfsmittelversorgung, Essen auf Rädern)
- Organisation weiterer, vor allem ambulanter Hilfen und Unterstützungsleistungen
- Palliativ- und Hospizversorgung
- Leistungen der Pflegeversicherung und Durchführung von Eilleistungen (Erstantrag)

Ihre Ansprechpartner



Heike Ertl
Medizinische Fachangestellte
Fachkraft für Pflegeüberleitung



Anita Geier
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Fachwirtin im Sozial-
und Gesundheitswesen



Andrea Augustin
Dipl. Sozialpädagogin (FH)